



Der zum Hotel Baur au Lac gehörende Zürcher Nachtclub Diagonal wurde unter der Leitung von Florin Baeriswyl von der dai Agentur für Corporate Design AG neu gestaltet.

Abtanzen im Design-Tempel



Andrea Kracht, Baur au Lac, und Claudia Jösler, Florin Baeriswyl, dai Design.

Der Edel-Nachtclub «Diagonal» des Hotels Baur au Lac in Zürich hat von der dai Agentur für Corporate Design ein neues Gesicht erhalten.

Von der Abenddämmerung ins Morgengrauen tanzen kann man im neugestalteten Nachtclub «Diagonal» des Hotels Baur au Lac in Zürich. Abend- und Morgenrot standen denn auch sybolisch hinter dem Neukonzept des in den 70er Jahren gegründeten Clubs. Neben dieser emotional-sinnlichen Komponente prägen zwei grundlegende Gedanken die Gestaltungsphilosophie. Einerseits die Reduktion von Materialien mit einer bewusst eingesetzten Anzahl Elemente und andererseits das Einbinden vorhandenen Strukturen und Elemente.

«Wir wollten die Denkhaltung und die Werte des traditionsreichen Clubs nicht einfach negieren, sondern neu interpretieren», erzählt Florin Baeriswyl von dai Design.

Mit der Wiedereröffnung hält zudem ein neues Musikkonzept Einzug, und so legen jeweils am Donnerstag Gast-DJs House-Musik auf. Tanzen tut man auf einer teilweise mit blauem Glas umgebenen Chromstahlfläche, die von den Gestaltern den Kosenamen «Aquarium» bekommen hat. «Hier soll man sich so frei wie unter Wasser fühlen», meint Florin Baeriswyl. □ *rd*